Unterliederbach II muss am letzten Spieltag noch punkten

Frankfurt. In der Gruppe 5 der Tischtennis-Bezirksklasse Süd verlor die DJK Zeilsheim II überraschend in eigener Halle gegen den SV Klein-Gerau mit 5:9, wobei die Gäste im vorderen und hinteren Paarkreuz besser besetzt waren und auch zwei der drei Doppel für sich entscheiden konnten.

Die TG Unterliederbach II dagegen hatte gar keine Probleme mit dem Tabellenletzten SV Blau-Gelb Groß-Gerau und musste kein Spiel abgeben. Nach dem Patzer in der vergangenen Woche haben die Unterliederbacher aber die Meisterschaft noch nicht sicher.

DJK Zeilsheim II – SV Klein-Gerau 5:9. Zeilsheim: Serrone, Klanert 1, Müller 1, Hörl 1, Yildiz 1, Kleinert, Müller/Hörl, Serrone/Kleinert, Klanert/Yildiz 1.

TG Unterliederbach II – SV Blau-Gelb Groß-Gerau II 9:0. Unterliederbach: Osgood 1, Rieck 1, Dr. Wenzel 1, Lauter 1, Grunwald 1, Lais 1, Dr. Wenzel/Grunwald 1, Osgood/Rieck 1, Lauter/Lais 1.

In der Gruppe sechs festigte die SG Sossenheim nach dem Dämpfer in der vergangenen Woche den dritten Tabellenplatz. Diesmal setzte sich die Mannschaft um Spitzenspieler Emircan Bilmez mit 9:5 beim TTC Nordend Frankfurt durch. Bester Spieler der Sossenheimer war Bilmez, der im vorderen Paarkreuz seine beiden Einzelk gewann, darunter das Duell der Spitzenspieler gegen Christian Skripalle mit 13:11 im fünften Satz. Auch Julian Mothes gewann im hinteren Paarkreuz seine beiden Einzel. Er gewann aber auch noch sein Doppel an der Seite seines Partners Friedrich Bitter. Insgesamt verlor Mothes in seinen drei Partien nur zwei Sätze und war ein wichtiger Faktor für den Erfolg seines Teams.

TTC Nordend FFM – SG Sossenheim 5:9. Sossenheim: Bilmez 2, Möhring, Tran F. 2, Bitter 1, Mothes 2, Hochstadt 1, Bilmez/Möhring, Tran F./Hochstadt, Bitter/Mothes 1.